

Das Lernfest 2007

(ER)LEBEN UND LERNEN IN DER REGION



Am 26. Oktober lud das Bildungsnetzwerk Steiermark zum 4. Obersteirischen Lernfest ein. Dem regnerischen Herbstwetter zum Trotz kamen über 2500 BesucherInnen ins Stift St. Lambrecht.



Ihre Regenschirme einmal abgegeben, stürzte sich Jung und Alt in die Vielfalt der Angebote. Das Lernfest 2007 bot allen die Möglichkeit zu erfahren, dass Lernen viel mehr bedeutet, als das „drücken der Schulbank“.

Hier wurde ausprobiert, gekostet, gefühlt, gehört, erforscht, geraten und gelernt, gebastelt, musiziert und gestaunt, Kunst und Kunsthandwerk bewundert und die eigene Kreativität und Geschicklichkeit unter Beweis gestellt, getanzt, gekocht und gespeist, diskutiert...



Als eines der vielen Highlights des Lernfestes stellte sich Michael Fleischhacker, Chefredakteur der Tageszeitung die Presse, einer Diskussion zum Thema „Ländliche Regionen – Sackgasse oder Sprungbrett für junge Menschen?“. Er selbst hat seine Wurzeln in der Region und meint: „Schon dieses Lernfest zeigt, dass ein Aufwachsen in der ländlichen Region keine Sackgasse sein kann“.



Fasziniert davon, wie vielfältig die Angebote in der Region tatsächlich sind, wurde in den BesucherInnen die Neugierde für Weiterbildung geweckt. Und die 100 Personen setzten sich an diesem Tag auch mit ihrer eigenen Lernbiographie auseinander. Der immense Reichtum an Erfahrung und Wissen, der in den Menschen der Region vorhanden ist, wurde auf Plakaten zu einem eindrucksvollen Bild zusammengefügt.

Mehr als 60 Einrichtungen und Institutionen, über 300 Einzelpersonen gestalteten das Lernfest 2007.



Ein besonderer Dank gilt dem Lernfest-Vorbereitungsteam unter der Leitung von Irina Ehgartner (Bildungsnetzwerk Steiermark), das eine einzigartige Veranstaltung auf die Beine gestellt hat. Vielen Dank an das Stift St. Lambrecht (danke Pater Gerwig Romirer!) und die Schule des Daseins, die durch das zur Verfügung stellen der Räumlichkeiten dem Lernfest 2007 einen würdigen und stilvollen Rahmen gegeben haben.



Lernfeste sind Initiativen im Sinne des lebenslangen Lernens und fixer Bestandteil einer „Lernenden Region“.

Sie stellen eine Präsentationsplattform für Bildungs- und Kultureinrichtungen, innovative Projekte und Betriebe und engagierte Einzelpersonen dar. Lernfeste geben Impulse, motivieren Menschen jeden Alters zum Lernen und bieten die Möglichkeit, das breite Spektrum der Bildungsangebote kennen zu lernen und die „Schätze“ einer Region sichtbar zu machen. Die Erfahrungen der vier überaus erfolgreichen Lernfeste im Stift St. Lambrecht und in Judenburg zeigen auch, dass durch die Lernfeste weiterführende Kooperationen zwischen Bildungseinrichtungen und anderen Einrichtungen aus Kultur und Wirtschaft entstehen.

